

Neue Ausgabe der »NaturZEIT«

Die »Macht« des Klimas

■ Eifel

Von Patrick Schössler

Auch dieses Jahr lässt der Sommer zu wünschen übrig... Und angesichts der verheerenden Überflutungen vornehmlich in Deutschland reiben die Spekulationen über globale Klimaveränderungen nicht ab.

Grund genug, sich diesem Thema in der neuen Ausgabe der BNVS-Zeitschrift »NaturZEIT« anzunehmen. Zum einen unter der Rubrik Gastkommentar, in der Dr. Sabine Gerber vom Deutschen Museum München den Klimaforscher Prof. Dr. Seidel vom Institut für atmosphärische Umweltforschung in Garmisch-Partenkirchen nach den anthropogenen, d.h. den vom Menschen verursachten Einflüssen auf globale Klimaentwicklungen befragt.

Globale Entwicklung

Zum anderen in Form einer Buchbesprechung, die ein Werk des Geografen und Klimahistorikers Rüdiger Glaser vorstellt, der die schwierige Aufgabe unternommen hat, die klimatischen Veränderungen im Europa der letzten tausend Jahre zu rekonstruieren. Beide Ansätze »im Paket« machen klar, wie abhängig unsere Einschätzung von Wetter- und Klimaverhältnissen von zeitgebundenen Wahrnehmungs- und Messmethoden sind.

Der Dossierteil der neuen »NaturZEIT« beschäftigt sich mit einem sagenumwobenen Wesen - der Fledermaus. Dass diesem fliegenden Säugetier unheimliche Eigenschaften angedichtet wurden, ist ihm in der Vergangenheit fast zum Verhängnis geworden. Aber erst die massenhafte Vernichtung der klassischen Lebensräume der Fledermäuse durch Zerstörung von Sommer- wie Winterquartieren oder dem Verschwinden der Nahrungsgrundlagen haben die Bestände seit den siebziger Jahren dramatisch reduziert.

Lobenswerte Aktivität

Spätestens seit dem europäischen Naturschutzjahr 1995 hat sich AVES Ostbelgien daher den Schutz der Fledermäuse auf ihre Fahnen geschrieben. Mit diesem Dossier möchte die BNVS diese lobenswerte Aktivität unterstützen und gleichzeitig zur europäischen Nacht der Fledermaus einladen, die an diesem Samstag, 31. August, in Auel stattfindet.

Des Weiteren erwarten den Leser viele andere interessante Themen in dieser Ausgabe, so etwa ein Artikel von Bernd Lorch von der Verbraucherschutz-Zentrale Ostbelgien über die Risiken genmanipulierter Nahrungsmittel.

»NaturZEIT« kann im BNVS-Sekretariat in Herresbach 66, 4770 Amel, Tel. 080/54 87 85 (e-mail: bnvs.ostbelgien@sky-net.be) bestellt werden.



Eifeler Katecheten auf Weiterbildung

Vom 21. bis 23. August nahmen fünfzehn Katecheten aus den Dekanaten Büllingen und St.Vith zusammen mit weiteren Katecheten aus Deutschland und Österreich an einem Einführungskurs in Erstkommunikationskatechese im Kloster Spärbrücken in Rheinland-Pfalz teil.

Hierbei ging es darum, miteinander einen Weg zu gehen, wie Kinder zur heiligen Kommunion geführt werden können, ohne in Äußerlichkeiten unterzugehen. Diesem Geheimnis des Glaubens näherten sich die Katecheten aus sechs Pfarren der Eifel nicht nur im intellektuellen Erklären, sondern auch mit dem Herzen. Mit tiefen Erfahrungen ist die Gruppe aus dem Hunsrück zurückgekehrt, um diesen Weg in ihren Pfarren ins Leben umzusetzen. Eine Fotogalerie auf der offiziellen Website der Ostbelgien-Kirche: www.ostbelgien.catho.be.

Konzernachmittag im »Eifeler Hof« mit hauseigener Kapelle

Geburtstagsständchen für ABH

■ Honsfeld

Mit einer Zeitungsanzeige fing alles an: »Suche Begleitpersonen für ein Projekt, bei dem Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam musizieren.«

Mit der Folge, dass am 5. Oktober 2000 die Musikgruppe der ABH (Aktion Behinderten-Hilfe) gegründet werden konnte. Inzwischen ist die Gruppe den Kinderschuhen

entwachsen, hat sich zu einer mittelgroßen Formation entwickelt, die nach einem ungewöhnlichen, aber effektiven Konzept musiziert und zunehmend öffentlich auftritt.

Mit finanzieller Unterstützung der ABH und der großzügigen Spende des Lions Clubs »Hohes Venn« konnte die technische Ausrüstung auf ein beachtliches Niveau gebracht werden.

Zum zweiten Geburtstag lädt die ABH herzlich ein zu einem Konzert der Band am Sonntag, 8. September, um 15 Uhr in Honsfeld im Saal »Eifeler Hof«. Als Highlight sagte »Quattro Lamière« seinen Gastauftritt zu. Ein schöneres Geburtstagsgeschenk hätte sich die ABH-Musikgruppe nicht wünschen können. Der Eintritt zu dem Konzernnachmittag ist frei.

Für Frauen

Juristische Hilfestellung

■ St.Vith

Die nächste juristische Information für Frauen findet am Freitag, 6. September, im JIZ (früher: Infoladen) in St.Vith statt. Von 10 bis 12.30 Uhr wird Rechtsanwältin Andrea Haas Auskünfte zu Fragen des Familienrechts geben: Ehe-recht, Trennung/Scheidung, Sorgerecht, Besuchsrecht usw. Die Beratungen finden im Einzelgespräch statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische oder persönliche Anmeldung in der »Kontaktstätte für Frauen«, Neustraße 63 in 4700 Eupen, Tel: 087/74 42 41, geöffnet montags, dienstags, donnerstags und freitags 9-12 Uhr empfohlen. Die Kosten belaufen sich auf 6 €. Dieser Betrag ist auf Konto 792-5315201-41 der »Kontaktstätte für Frauen« in Eupen zu überweisen. Erst dann ist die Anmeldung gültig.

Die Rechtsberaterin und die Mitarbeiterinnen der Kontaktstätte stehen übrigens unter Schweigepflicht. Alle Anliegen werden vertraulich behandelt.

Rotes Kreuz Amel

Blutspender dringend gesucht

■ Amel

Die nächsten Blutspendetermine in Amel finden statt am Mittwoch und Freitag, 4. und 6. September, jeweils von 17 bis 20.15 Uhr in den Räumen des Plasmazentrums des Roten Kreuzes. Neue Spender zwischen 18 und 65 Jahren sind immer willkommen und werden auch dringend benötigt.

Alerte au raz-de-marée chez les concessionnaires Daewoo!

Grâce aux taux avantageux, les clients font actuellement des affaires exceptionnelles chez Daewoo.



Valeurs moy. : consommation 9,4 litres/100 km et émission de CO₂ 236 g/km



Valeurs moy. : consommation 6,1 litres/100 km et émission de CO₂ 160 g/km

Daewoo Tacuma à partir de € 12.990 (524.015 BEF/TVAC)
Le monovolume le moins cher en Belgique pour le moment!

Daewoo Matiz à partir de € 6.650 (268.260 BEF/TVAC)
La 5 portes la moins chère en Belgique pour le moment!

De notre correspondant

BRUXELLES - Grâce à la faiblesse du dollar et à la bonne santé de l'euro, le constructeur coréen Daewoo bénéficie actuellement d'un taux de change sans précédent. C'est la raison pour laquelle

la filiale belge du fabricant automobile a acheté un grand nombre de Daewoo Matiz et Tacuma à des conditions incroyables. Bien joué ! La Daewoo Tacuma est aujourd'hui le monovolume le meilleur marché sur le marché belge de l'automobile. Et de loin ! Quant à la Matiz, elle devient la 5 portes

la moins chère disponible dans notre pays. Ces prix absolument exceptionnels sont valables jusqu'au 15 septembre. Cette histoire va faire des vagues : les revendeurs Daewoo se préparent à affronter un véritable raz-de-marée. Une chance unique, qui ne se représentera pas de sitôt.

DAEWOO
and you!

Les adresses des distributeurs Daewoo figurent dans les Pages d'Or à la rubrique 6745

Offre valable pour les modèles et les versions Daewoo Tacuma et Matiz en stock et directement livrables. Il s'agit d'une offre commune de Daewoo Motor Belgium et de ses distributeurs agréés. Daewoo Motor Belgium se réserve le droit de modifier les prix, caractéristiques et modèles représentés sans notification préalable. Cette offre n'est pas cumulable avec d'autres promotions ou offres.